

Inhalt

Allgemeines

Informationen zur Value Card Station

Installation der Software

Hotline

Hardware

Montage und Anschluß des Chipkartenlesers

Probleme mit den Schnittstellen unter Windows

Funktionen

Geldkarten lesen

Namen für Händler und Ladeterminals

Installation der Software

SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

- 286/386/486/586 IBM-kompatibler PC
- VGA-Grafik / Maus
- DOS ab Version 5.0 & WINDOWS 3.11/95/NT

INSTALLATION

Den Card Editor installieren Sie am einfachsten, indem Sie Windows von der DOS-Befehlsebene aus starten mit dem Aufruf:

WIN A:\SETUP.EXE bzw. *WIN B:\SETUP.EXE*

Natürlich kann das Installationsprogramm auch mit dem Programmanager unter WINDOWS gestartet werden:

Menü - Datei - Ausführen Befehlszeile:

A:\SETUP.EXE bzw. bzw. *B:\SETUP.EXE*

bzw. über das START-Menü unter WIN95.

Montage und Anschluß des Chipkartenlesers

CHIPDRIVE extern / extern II / twin

CHIPDRIVE extern wird mit einem optional montierbaren Standfuß geliefert. Zur Montage wird das Gerät auf den Standfuß gesteckt und mit den beiliegenden Schrauben gesichert.

Zur Inbetriebnahme wird CHIPDRIVE an einen freien COM-Port des PC angeschlossen. Verbinden Sie dazu den 9-poligen Stecker mit der entsprechenden Schnittstelle des PC. Schalten Sie den PC aus, bevor Sie die Verbindung herstellen.

CHIPDRIVE intern

Zum Einbau von CHIPDRIVE intern benötigen Sie einen freien 3,5" (8,89 cm) Laufwerksschacht und einen 8 Bit ISA-Steckplatz. Ihr PC muß über einen freien COM-Port (1, 2, 3 oder 4) und eine freie Unterbrechungsanforderung (IRQ 3, 4, 5 oder 7) verfügen.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie den Rechner sowie alle Peripheriegeräte aus und öffnen die Gehäuseabdeckung. Verbinden Sie das sechspolige Kabel mit dem Laufwerk. Montieren Sie dann das Laufwerk und befestigen den Kunststoffrahmen mit den mitgelieferten Schrauben im Laufwerksschacht.
2. Konfigurieren Sie die Interfacekarte vor dem Einbau mittels der DIP-Schalter gemäß der aufgedruckten Tabelle auf einen in Ihrem PC noch freien COM-Port und eine noch nicht vergebene Unterbrechungsanforderung.
3. Stecken Sie den Stecker des Verbindungskabels zum Laufwerk in die passende Buchse auf der Interfacekarte und montieren Sie dann die Interfacekarte im PC.
4. Befestigen Sie die Gehäuseabdeckung und starten den Rechner. Sollte der Rechner nicht ordnungsgemäß starten, prüfen Sie nochmals den korrekten Einbau der Interfacekarte und des Laufwerks.

Siehe auch:

Informationen zum Card Editor

Probleme mit den Schnittstellen unter Windows

Installation der Software

Montage und Anschluß des Chipkartenlesers

Die Schnittstellen unter Windows

COM-Port Einstellung unter Windows

Häufig sind die COM-Ports unter Windows nicht ordnungsgemäß konfiguriert. Bei Problemen mit der Kommunikation kontrollieren Sie bitte zuerst unter Systemeinstellungen > Anschlüsse die Einstellungen des verwendeten Ports.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Starten Sie im Programm Manager die Systemsteuerung
2. Wählen Sie unter Anschlüsse den COM-Port, an dem CHIPDRIVE installiert werden soll.
3. Aktivieren Sie das Feld Weitere Einstellungen
4. **CHIPDRIVE intern:** Stellen Sie die Ein- Ausgabe-Adresse entsprechend der Konfiguration Ihrer Interfacekarte ein (vgl. 2.1). Hierzu gilt folgende Zuordnung der Adresse und der Einstellung an der Interfacekarte: COM1=3F8, COM2=2F8, COM3=3E8, COM4=2E8
Bitte beachten Sie, daß CHIPDRIVE intern über einen eigenen COM-Port verfügt und auf eine freie Adresse und Interrupt konfiguriert werden muß!
- CHIPDRIVE extern / extern II / twin:** Die Ein- Ausgabe-Adresse muß entsprechend der Konfiguration Ihres Rechners eingestellt werden. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren PC-Techniker oder Fachhändler.
5. Stellen Sie die Unterbrechungsanforderung ebenfalls entsprechend Punkt 4 ein.
6. Führen Sie einen Neustart von Windows durch.

Siehe auch:

Montage und Anschluß des Chipkartenlesers

Hotline

Wir bitten um Ihr Verständnis, daß wir Fragen und Probleme zur gelieferten Software nur schriftlich entgegennehmen können. Bitte beachten Sie, das wir Fragen zu speziellen Chipkarten nicht beantworten können. Wenden Sie sich dazu an den Herausgeber der entsprechenden Karten. Insbesondere Telefonwertkarten und GSM Karten lassen sich nicht kopieren!

BITTE BEACHTEN:

Mit dem KartenZwerg und CHIPDRIVE in der alten Version (V1.7, als Einbaulaufwerk) können keine Prozessorkarten bearbeitet werden. Die Geldkarte und GSM-Karten (D1, D2-Karten) sind mit dem KartenZwerg nicht lesbar!

TOWITOKO electronics GmbH
Rotwandweg 3 · D 82024 Taufkirchen

Siehe auch:

[Probleme mit den Schnittstellen unter Windows](#)

Allgemeine Informationen

Die Value Card Station gibt Ihnen einen Überblick über die gespeicherten Daten auf der ec-Karte mit Chip (GeldKarte) und der PAY-Card. Je nach Kartentyp können Buchungen, Ladevorgänge, Kartendaten und Kartenzustand angezeigt werden.

Im Protokoll über die letzten Buchungen wird zusätzlich zum Betrag, Datum und Uhrzeit auch eine Nummer abgelegt, die Auskunft über die Händlerkarte bzw. den Betreiber gibt. Eine Händlerkarte ist das Gegenstück zu Ihrer Geldkarte. Auf die Händlerkarte wird der zu verbuchende Betrag gutgeschrieben, der von Ihrer Geldkarte abgebogen wird. Sie können mit der Value Card Station eine kleine Datenbank über diese Nummern anlegen, und so eine Klartextanzeige der Händlernamen erreichen (vgl. Namen für Händler und Ladeterminals).

BITTE BEACHTEN:

Mit dem KartenZwerg und CHIPDRIVE in der alten Version (V1.7, als Einbaulaufwerk) können keine Prozessorkarten bearbeitet werden. Die Geldkarte und GSM-Karten (D1, D2-Karten) sind mit dem KartenZwerg nicht lesbar!

ACHTUNG:

Ziehen Sie die Karte keinesfalls ab, während der PC auf die Karte zugreift (LED am Kartenleser leuchtet)! Andernfalls können irreparable Schäden an der Karte auftreten. Wir können keine Haftung für entstehende Schäden übernehmen. Die Verwendung der Value Card Station, sowie der übrigen Software zum Bearbeiten der Karten erfolgt auf eigene Gefahr des Anwenders! Bei persönlichen PAY-Cards ist die Eingabe einer PIN erforderlich. Bei wiederholter fehlerhafter Eingabe wird die Karte permanent gesperrt!

Siehe auch:

Geldkarten lesen

Namen für Händler und Ladeterminals

Chipkarte lesen

Um die Daten der Geldkarte zu lesen starten Sie das Programm und prüfen die Einstellungen des Terminals. Sobald der Text 'Bitte Karte stecken ...' im Hauptfenster erscheint können Sie eine Geldkarte (ec-Karte mit Chip oder PAY-Card) in den Leser stecken. Alle anderen Karten werden abgewiesen.

Über die vier Schaltflächen 'Kartendaten', 'Abbuchungen', 'Ladevorgänge' und 'System' können die entsprechenden Daten angezeigt werden.

Zusätzlich zum Betrag, Datum und Uhrzeit wird bei den Protokollen der letzten Lade- und Abbuchungsvorgängen auch eine Nummer angezeigt, die Auskunft über die Händlerkarte gibt. Eine Händlerkarte ist das Gegenstück zu Ihrer Geldkarte. Auf die Händlerkarte wird der zu verbuchende Betrag gutgeschrieben, der von Ihrer Geldkarte abgezogen wird. Sie können mit der Value Card Station eine kleine Datenbank über diese Nummern anlegen, und so eine Klartextanzeige der Händlernamen erreichen (vgl. Namen für Händler und Ladeterminals).

Siehe auch:

Geldkarten lesen

Namen für Händler und Ladeterminals

Namen für Händlerkarten und Ladeterminals

Zusätzlich zum Betrag, Datum und Uhrzeit wird bei den Protokollen der letzten Lade- und Abbuchungsvorgängen auch eine Nummer angezeigt, die Auskunft über die Händlerkarte bzw. den Betreiber gibt. Eine Händlerkarte ist das Gegenstück zu Ihrer Geldkarte. Auf die Händlerkarte wird der zu verbuchende Betrag gutgeschrieben, der von Ihrer Geldkarte abgebogen wird. Sie können mit der Value Card Station eine kleine Datenbank über diese Nummern anlegen, und so eine Klartextanzeige der Händlernamen erreichen.

Um einer neuen Nummer einen Namen z.B. eines Geschäfts (Abbuchung) oder einer Bankfiliale (Ladevorgang) zuzuordnen gehen Sie wie folgt vor:

Selektieren Sie in der Liste die entsprechende Zeile mit der Maus oder Tastatur. Mit einem Doppelklick auf den Eintrag oder über die Schaltfläche 'Name' können Sie dann einen Namen für die aktuelle Nummer angeben.

Entsprechend gehen Sie vor, wenn Sie einen Namen ändern möchten. Wenn Sie den Namen löschen wollen, so daß wieder die Nummer angezeigt wird löschen Sie den Namen aus dem Eingabefeld.

Siehe auch:

[Geldkarten lesen](#)

